

**VI WOJEWÓDZKI KONKURS Z JĘZYKA NIEMIECKIEGO
DLA UCZNIÓW SZKÓŁ PODSTAWOWYCH WOJEWÓDZTWA
ŚWIĘTOKRZYSKIEGO**

ETAP III – WOJEWÓDZKI

**14.03.2024 r.
Godz.10:00**

Kod pracy ucznia

Suma punktów

Czas pracy: **60 minut**

Liczba punktów możliwych do uzyskania: **66**

Instrukcja dla ucznia

1. W wyznaczonym miejscu arkusza z zadaniami konkursowymi wpisz swój kod.
2. Sprawdź, czy na kolejno ponumerowanych 13 stronach (od 1 do 13) wydrukowanych jest 5 zadań.
3. Ewentualny brak stron lub inne usterki zgłoś Komisji Konkursowej.
4. Czytaj uważnie wszystkie teksty i zadania. Wykonuj zadania zgodnie z poleceniami.
5. W każdym zadaniu tylko jedna odpowiedź jest prawidłowa.
6. Rozwiązania zadań zapisuj długopisem z czarnym lub niebieskim tuszem.
7. Nie używaj korektora.
8. Rozwiązania zadań zaznacz w arkuszu z zadaniami konkursowymi. Wybierz odpowiedź i odpowiadającą jej literę zaznacz w kółku, np.: ○.
9. Jeśli się pomylisz, błędne zaznaczenie przekreśl krzyżykiem, np.: ⊗ i zaznacz kółkiem inną wybraną odpowiedź, np.: ○.
10. Nie używaj słowników ani innych pomocy.
11. Przy rozwiązywaniu zadań możesz korzystać z brudnopisu, znajdującego się na ostatniej, 14 stronie. Brudnopis nie podlega sprawdzeniu.

Powodzenia!

Zadanie 1. (0–6)

Usłyszysz dwukrotnie wywiad z młodym człowiekiem na temat jego pobytu na wymianie w Niemczech. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią nagrania. Zaznacz literę A, B albo C. Za każde poprawne zaznaczenie otrzymasz jeden punkt.

1. Was ist anders in Deutschland?
A. die Familien
B. die Menschen
C. die Städte
2. Was ist anders in der Schule?
A. das Schulsystem
B. die Ausbildung der Lehrer
C. die Schulsachen
3. Wie fand Kevin die Schule in Deutschland?
A. zu anstrengend
B. langweilig
C. Die Schule hat ihm Spaß gemacht .
4. Anders als in Amerika sind auch in Deutschland?
A. die Unterrichtszeiten
B. Die Arbeitsgemeinschaften
C. die Freundschaften
5. Was sagt er über das Essen?
A. Das Brunchen hat ihm gut gefallen.
B. Das deutsche Essen hat ihm nicht geschmeckt.
C. Das Mittagessen fand er nicht gemütlich.
6. Wie beurteilt er sein Jahr in Deutschland?
A. Er fand es zu lang.
B. Es hat ihm gut gefallen.
C. Es war nicht so nett.

Źródło: Ausblick 1, ISBN 978-3-19-001860-4, str. 12 ćw. B1 : Ein Jahr in.....

Zadanie 2. (0–5)

Przeczytaj poniższy tekst, który opisuje doświadczenia życiowe i przemyślenia pewnego niezwykłego człowieka. Następnie wybierz, która z wypowiedzi 1 – 5 jest poprawna (A, B lub C). Za każde poprawne zaznaczenie otrzymasz jeden punkt.

ES WAR NICHT IMMER EINFACH

Thomas Wolf, 47, Informatiker in München, mit Durchschnittsvermögen, verheiratet. Mit einem IQ von etwa 200 gehört er zu den klügsten Menschen unseres Planeten. Hier erzählt er seine Geschichte.

In der Grundschule hatte ich es nicht immer leicht. Ich musste sogar in eine andere Klasse gehen, weil ich mich mit meinem Lehrer nicht verstanden habe. Wenn ich in der Schule etwas dumm fand, habe ich das gesagt. Ich war auch kein guter Schüler, weil andere Sachen für mich interessanter waren als Biologie oder Erdkunde. Ich wollte Software programmieren. Das war damals noch nicht so populär und stand nicht auf dem Stundenplan. Trotzdem habe ich schon als Jugendlicher mehrere Male den ersten Preis beim Bundeswettbewerb Informatik gewonnen.

Im Erwachsenenleben hatte ich es auch manchmal schwer. Für meine Hochzeit habe ich ein Projekthandbuch mit den Namen der Hochzeitsgäste, dem Ablauf der Hochzeit und den genauen Uhrzeiten angelegt. Das hat meine Verlobte genervt, sie wollte eine normale Liste auf einem Notizblock. Zum Glück konnte ich sie zum Projekthandbuch überreden und es hat dann alles geklappt. Allerdings hat sich meine Verlobte am Altar ein paar Minuten verspätet, da wurde ich schon ein bisschen nervös. Als wir endlich unsere Ringe tauschen konnten, war das ein schöner Moment, den ich nie vergessen werde

Mein Alltag ist manchmal kompliziert, weil ich alle Dinge durchdenken muss. Ich möchte immer auf alles vorbereitet sein: Beim Einkaufen habe ich außer einer kleinen Einkaufstasche auch ein Taschenmesser, eine Taschenlampe, einen Schraubendreher, ein Maßband und ein Pflaster in meiner Jacke. Das alles kann manchmal ganz schön schwer sein. Und ich schreibe meine Einkaufsliste immer in der Reihenfolge, wie man die Produkte im Geschäft am schnellsten finden kann, ohne Sonderangebote zu suchen. So spare ich Zeit, was für mich sehr wichtig ist.

Seit ein paar Jahren bin ich Mitglied der Giga Society, einer High-IQ-Vereinigung, der nur neun Wissenschaftler angehören. Von dieser Organisation erfuhr ich aus einer Zeitschrift, in der ich ein Interview mit dem Gründer der Giga Society, Paul Cooijmans, gelesen habe. Da habe ich erfahren, dass man einen Test erfolgreich absolvieren muss, um Mitglied zu werden.

Der Test war schwierig. Ich habe viele Monate für die Vorbereitungen gebraucht, aber schließlich habe ich es geschafft. Wir, die Mitglieder der Giga Society, haben uns noch nie auf einer Konferenz oder bei einem Projekt getroffen. Aber irgendwann würde ich den einen oder anderen gern kennenlernen.

Źródło: arkusze.pl/maturalne/jezyk-niemiecki-2020-czerwiec-matura-podstawowa

1. Welche Erinnerung hat Thomas Wolf an seine Schulzeit?

- A. Er interessierte sich für Biologie.
- B. Er musste die Schulklasse wechseln.
- C. Er hatte keine Erfolge bei Wettbewerben.
- D. Er hatte einen guten Informatiklehrer in der Schule

2. Warum wurde Thomas Wolf am Tag seiner Hochzeit unruhig?

- A. Seine Verlobte verlor ihre Eheringe.
- B. Seine Verlobte zerstörte das Projektbuch.
- C. Seine Verlobte kam zu spät zur Zeremonie.
- D. Seine Verlobte schrieb ihren neuen Namen falsch

3. Was sagt Thomas Wolf über seine Einkäufe?

- A. Er nutzt günstige Sonderangebote.
- B. Er hat mehrere Einkaufstaschen dabei.
- C. Er bereitet eine geordnete Einkaufsliste vor.
- D. Er kauft am liebsten verschiedene Werkzeuge.

4. Was musste Thomas Wolf machen, um Mitglied der Giga Society zu werden?

- A. Er musste einen Test bestehen.
- B. Er musste eine Konferenz organisieren.
- C. Er musste einen wissenschaftlichen Zeitungsartikel schreiben.
- D. Er musste an einem Treffen von Mitgliedern der Giga Society teilnehmen.

5. Der Text handelt davon,

- A. wie Thomas Wolf eine Organisation gründete.
- B. wie Thomas Wolf mit seiner Intelligenz umgeht.
- C. wie Thomas Wolf innovative Lernmethoden einführte.
- D. wie Thomas Wolf zu einem der reichsten Deutschen wurde.

.../5

Zadanie 3. (0–30)

Przed Tobą zadania z gramatyki i słownictwa i reakcje. W poniższych zdaniach wybierz i zaznacz A, B lub C, odpowiedź poprawną gramatycznie lub leksykalnie albo właściwą reakcję. Za każdą prawidłową odpowiedź otrzymasz jeden punkt.

1. In jedem Stadtzentrum..... es viele Kinos und Restaurants.
 - A. finden
 - B. gibt
 - C. sich befinden
2. Auf dem Foto sehen wir zwei und zwei Männer.
 - A. Fraue
 - B. Frauen
 - C. Freunden
3. Er hat so viele Freunde, fühlt er sich einsam.
 - A. obwohl
 - B. deshalb
 - C. trotzdem
4. hast du gestern geholfen?
 - A. wen
 - B. wem
 - C. mit wem
5. Fahren Sie entlang?.
 - A. der Straße
 - B. die Straße
 - C. den Straße

6. Die Party veranstalten wir am..... Juni.
A. zehn
B. zehnte
C. zehnten
7. Jeder von uns ist den Krieg.
A. mit
B. gegenüber
C. gegen
8. Zum Glück habe ich heute Zeit als gestern.
A. besser
B. mehr
C. vieler
9. In China haben wir viele lustige Abenteuer.....
A. erlebt
B. besucht
C. erklärt
10. Die Musikveranstaltung findet am dritten Mai
A. stadt
B. fest
C. statt
11. Jetzt will ich wissen , mich alle haben.
A. ob verstanden
B. wasvergessen
C. wie.....gefallen
12. Der Rock gefällt mir gut, aber er ist leider zu
A. sehr
B. günstig
C. teuer
13. Max, bitte nicht mich spazieren!
A. gehemit
B. gehohne
C. gehum
14. Warte mal, ich brauche nur 15 Minuten, um mein Zimmer.....
A. Ordnung zu machen.
B. aufzuräumen
C. sauber machen.

15. Er ist unglücklich, weil er hat.
A. keine Schulden
B. Liebeskummer
C. Freunde
16. Ich suche ein Zweibettzimmer für zwei Nächte.
A. Also, ich nehme ein Einzelzimmer.
B. Haben Sie reserviert?
C. Nein, leider nicht.
17. Die WWW- Seite von diesem Online- geschäft ist sehr gut.
A. Gut, das mache ich.
B. Das stimmt nicht!
C. Leider geschlossen.
18. Brauchen wir Karten für die Ausstellung?
A. Nein, der Eintritt ist frei.
B. Mein Fernseher ist defekt.
C. Es ist verboten.
19. Was fehlt dir?
A. Mein Kopf tut weh.
B. Sehr gut!
C. Ich brauche einen Termin.
20. Sie hat sich erkältet, was soll man ihr wünschen?
A. Viel Erfolg!
B. Gute Besserung!
C. Alles Glück!
21. Koleżanka chce pożyczyć aparat fotograficzny. Odmów jej, bo nie należy do ciebie.
A. Kannst du mir den Fotoapparat leihen?
B. Tut mir leid, ich habe keinen Fotoapparat.
C. Der Fotoapparat gehört leider meinem Bruder.
22. Zapytaj kolegę, jak wyłączyć jego komputer?
A. Machst du jetzt den Laptop aus?
B. Wo macht man deinen Laptop aus?
C. Wieso ist dein Laptop aus?
23. Wyraż sprzeciw wobec wyjazdu w góry.
A. Ich mag Gebirge.
B. Diesmal bin ich dagegen.
C. Berge? Ich bin dafür.
24. Powiedz, że chciałbyś udoskonalić swoje umiejętności językowe.
A. Ich habe vor, meine Sprachkenntnisse zu verbessern.

- B.** Ich möchte viel sprechen.
C. Ich möchte die Sprache kennenlernen.
25. Opowiedz koleżance z kim się pokłóciłeś /pokłóciłaś.
A. Ich habe ab und zu Streit mit dem Opa.
B. Ich hatte Strei mit der Oma.
C. Ich habe oft Streit mit meiner Mutter.
26. ... sie gestern zu Mittag gegessen hat, hat sie auch. nichts getrunken.
A. Wenn
B. Als
C. Ob
27. Ich habe mir einen Wagen gekauft, ... mich endlich nicht... verspäten.
A. damit/zu
B. um/zu
C. dass/zu
28. Diese Mannschaft besteht zehn Menschen.
A. mit
B. aus
C. von
29. Bist du dem Film begeistert?
A. von
B. durch
C. mit
30. Ihr seid doch im Theater, jetzt nicht!
A. erholt euch
B. unterhaltet euch
C. beile euch

...../30

Zadanie 4. (0–15)

Wybierz i zaznacz prawidłową odpowiedź A, B lub C. Za każdą prawidłową odpowiedź otrzymasz jeden punkt.

1. Welche ist die größte Insel Deutschlands?
A. Borkum
B. Sylt
C. Rügen
2. Wann ist der deutsche Nationalfeiertag?
A. 1.Oktober
B. 3.Oktober
C. 2.November
3. In welcher Stadt befindet sich der größte Seehafen Deutschlands?
A. Kiel
B. Hamburg
C. Bremerhaven
4. Welche deutsche Sängerin hat den Eurovision Song Contest gewonnen?
A. Nena
B. Helene Fischer
C. Lena Meyer- Landrut
5. Welche beliebte Süßigkeit hat der deutsche Unternehmer Hans Riegel erfunden?
A. Popcorn
B. Sachertorte
C. Gummibärchen
6. Welche Kirche ist hier zu sehen?
A. Frauenkirche in Dresden
B. Frauenkirche in Nürnberg
C. Frauenkirche in München



Foto: Jochen Schaft/pixabay.com

7. Immer wunderschön: der Dom in ...

- A. Köln
- B. Hamburg
- C. Wien



Foto: https://www.koeln.de/tourismus/sehenswertes/koelner_dom/

8. In welchem Jahr wurde die Mauer gebaut?

- A. 1949
- B. 1961
- C. 1989

9. An welchem Tag ist die Berliner Mauer gefallen?

- A. 9. November 1989
- B. 11. März 1990
- C. 3. Oktober 1990

10. An welchem Tag wurde Deutschland wiedervereinigt?

- A. 3. Oktober 1990
- B. 3. November 1990
- C. 3. Dezember 1990

11. Welcher dieser österreichischen Berge ist der höchste?

- A. Großglockner
- B. Dachstein
- C. Hochkönig

12. Wie heißt die derzeit weltweit bekannteste deutsche Rockband?

- A. Rammstein
- B. Die Toten Hosen
- C. Ärzte

13. „99 Luftballons“ ist ein Song von ...

- A. Nena
- B. Helene Fischer
- C. Nina Hagen

14. Wie heißt das Gebäude?

- A. Berliner Dom
- B. Reichstag
- C. Rotes Rathaus



Foto: <https://www.berlin.de/en/attractions-and-sights/3560965-3104052-reichstag.en.html>

15. Was stellt das Foto dar?

- A. Spanische
- B. Schönbrunn
- C. Wiener Kaffeehaus



Hofreitschule

Foto: <https://zipser.at/blog/spanische-hofreitschule-die-schule-uber-der-erde/>

.../15

Zadanie 5. (0–5)

Poniżej znajdują się niemieckie przysłowia i idiomy. Uzupełnij luki wybierając odpowiedź A, B lub C. Za każdą prawidłową odpowiedź otrzymasz jeden punkt.

1. Der verhält sich oft genauso wie sein Vater. Der Apfel fällt also nicht weit vom.....
A. Baum
B. Stamm
C. Garten
2. Es lohnt sich nicht, wenn sich zwei, freut sich der dritte.
A. streiten
B. ärgern
C. treffen
3. Man soll sich bemühen, es ist noch kein Meister vom Himmel.....
A. gefallen
B. geschehen
C. zerschlagen
4. Endlich weiß er alles sowieso, Lügen haben kurze
A. Hände
B. Beine
C. Straßen
5. Manchmal muss man vorsichtig sein, es ist nicht alles, was glänzt.
A. Geld
B. Glück
C. Gold
6. Unter Nächsten fühle ich mich am besten. Überall ist es schön, aber am schönsten ist es
A. in der Familie
B. bei Eltern
C. zu Hause
7. Was sind unsere Hausaufgaben , Frau Meier?
- Hier sind sie, also!
A. hör mal auf
B. spitzt die Ohren
C. keine Angst

8. Mein Kollege ist leider unzuverlässig. So bleibt viel Arbeit liegen, die ich dann für ihn erledigen muss.
- Mann, der scheint dir ja ganz schön.....
A. aufmerksam zuzuhören
B. auf der Nase herumzutanzten
C. gerne zu helfen
9. Warum ist er heute so schlecht gelaunt? Er ist wohl mit dem linken.....
aufgestanden?
A. Fuß
B. Kopf
C. Bein
10. Plötzlich sah er einen Wolf und vor Schreck standen ihm die Haare zu.....
A. Oben
B. Berge
C. Hoch

.../10

Brudnopis (nie podlega sprawdzeniu)

[illegible]

Strona